



Stucco GZ

- Grobzugmörtel -

Schnellhärtender Mörtel zum Ziehen von Stuckkernen

Farbton	Verfügbarkeit
	Anz. je Palette 42
	Größe / Menge 25 kg
	Gebinde-Typ PE-Sack
	Gebinde-Schlüssel 25
	Art.-Nr.
hellgrau	0511 ■

Verbrauch

Ca. 1,1 kg/m²/mm Schichtdicke

Genauen Bedarf an einer ausreichend großen Probefläche ermitteln.



Anwendungsbereiche

- Erstellung bzw. Ziehen von Stuckkernen, Profilen und Gesimsen
- Instandsetzung und Restaurierung von Fassaden/Stuckfassaden



Eigenschaften

- Schnell erhärtend
- Schichtdicke einlagig 10 - 40 mm

Produktkenndaten

Schüttdichte	Ca. 1,25 kg/dm ³
Wasseranspruch	Ca. 5,5 l/25 kg
Kap. Wasseraufnahme w24	< 1,0 kg/m ²
Wasserdampfdiffusionswiderstand	μ < 18
Druckfestigkeit (28 d)	> 5 N/mm ² (M5)
Größtkorn	< 1,5 mm

Die genannten Werte stellen typische Produkteigenschaften dar und sind nicht als verbindliche Produktspezifikationen zu verstehen.

Mögliche Systemprodukte

- SP Prep (0400)
- ZM HF^[basic] (0220)
- Stucco FZ (0512)
- Stucco GF (0521)

Arbeitsvorbereitung

■ Anforderungen an den Untergrund

Tragfähig, sauber und staubfrei.

■ Vorbereitungen

Glatte Flächen aufrauen.

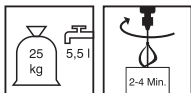
Untergrund vornässen.

Auf saugfähigen Untergründen SP Prep warzenförmig (50 %ige Deckung) anwerfen, ggfs. unter Verwendung von ZM HF^[basic] (MV 1:5 Wasser).

Auf gering saugfähigen Untergründen SP Prep volldeckend anwerfen.

Der Auftrag kann sofort - nass in feucht - erfolgen

Zubereitung

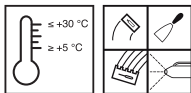


■ Anmischung

Wasser in ein sauberes Gefäß vorlegen und Trockenmörtel zugeben.

Mittels Mischwerkzeug ca. 2-4 Minuten intensiv und homogen anmischen, bis zur Erreichung einer verarbeitungsgerechten Konsistenz.

Verarbeitung



■ Verarbeitungsbedingungen

Material-, Umgebungs- und Untergrundtemperatur: mind. +5 °C bis max. +30 °C.

Niedrige Temperaturen verlängern, hohe Temperaturen verkürzen die Verarbeitungs- und Erhärtungszeit.

■ Verarbeitungszeit (+20 °C)

Ca. 30 Minuten

Mörtel je nach gewünschter Profildicke ein- oder mehrlagig aufbringen und mittels Schablone zügig abziehen.

Bei größeren Auftragsdicken Armierungen vorsehen.

Wartezeit vor Endbeschichtung mit Feinzugmörtel ca. 2 Wochen.

Verarbeitungshinweise

Angesteifter Mörtel darf weder mit Wasser noch mit frischem Mörtel wieder verarbeitbar gemacht werden.

Frische Mörtelflächen mind. 4 Tage vor zu schneller Austrocknung, Frost und Regen schützen.

Hinweise

Kann Spuren von Pyrit (Eisensulfid) enthalten.

Chromatarm gemäß RL 2003/53/EG.

Produktkenndaten wurden unter Laborbedingungen bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit ermittelt.

Anmachwasser muss Trinkwasserqualität haben.

Stets Probefläche(n) anlegen!

Abweichungen von aktuellen Regelwerken sind gesondert zu vereinbaren.

Bei Planung und Ausführung sind die jeweils vorhandenen Prüfzeugnisse zu beachten.

Arbeitsgeräte / Reinigung

Mischwerkzeug, Glättkelle, Kelle, Schablone



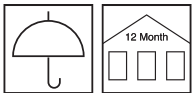
Arbeitsgeräte vor dem Erstarren des Mörtels mit Wasser reinigen.

Remmers Werkzeuge

- > **Messeimer (4241)**
- > **Mischgefäß (4030)**
- > **Glättkellen (4004)**
- > **Glättkelle (4117)**
- > **Glättkelle duo (4118)**
- > **Collomix® Rührer KR (4292)**

Lagerung / Haltbarkeit

Trocken, in ungeöffneten Gebinden, 12 Monate.



Sicherheit / Regularien

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung und Ökologie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnehmen.

GISCODE

ZP1

Entsorgungshinweis

Größere Produktreste sind gemäß den geltenden Vorschriften in der Originalverpackung zu entsorgen. Völlig restentleerte Verpackungen sind den Recyclingsystemen zuzuführen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in den Ausguss leeren.

Wir weisen darauf hin, dass die vorstehenden Daten/ Angaben in der Praxis bzw. im Labor als Richtwerte ermittelt wurden, und daher grundsätzlich unverbindlich sind.

Die Angaben stellen daher lediglich allgemeine Hinweise dar und beschreiben unsere Produkte sowie informieren über deren Anwendung und Verarbeitung. Dabei muss berücksichtigt werden,

dass aufgrund der Unterschiedlichkeit sowie der Vielseitigkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen, der verwendeten Materialien und Baustellen naturgemäß nicht jeder Einzelfall erfasst werden kann. Insoweit empfehlen wir daher in Zweifelsfällen entweder Versuche durchzuführen oder bei uns nachzufragen. Soweit wir nicht spezifische Eignungen oder Eigenschaften der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich

zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, auch wenn sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Technischen Merkblattes ersetzt die Neuauflage das bisherige Technische Merkblatt.